



# Staatliche Feuerwehrschnule Würzburg Unterkunftsgebäude mit Fahrzeughalle



## Historie

Die Staatliche Feuerweherschule Würzburg wurde im Stadtteil „Zellerau“ seit den 50iger Jahren bis 2004 in mehreren Abschnitten erbaut.

Durch die Übernahme des Geländes der ehemaligen Hindenburgkaserne im Jahr 2012 konnte der gestiegene Platzbedarf vor Ort umgesetzt werden. Nach einem Ideenwettbewerb 2008 zusammen mit der Stadt Würzburg zur städtebaulichen Ordnung und Einbindung in den Stadtteil wurde 2011 ein Masterplan zum weiteren Ausbau der Feuerweherschule entwickelt. Seit dem Jahr 2012 sind bereits mehrere Bausteine umgesetzt worden.

Im Zuge dessen wurde eine Hafenanlage errichtet, das Brandübungshaus saniert und erweitert und der Neubau von Übungs- und Fahrzeughalle sowie Energiezentrale realisiert.

Neben dem Übungsgelände ist nun mit dem Unterkunftsgebäude ein weiterer Baustein fertiggestellt worden.

Der Masterplan sieht weiterhin die Renovierung des bestehenden Unterkunftsgebäudes, die Erweiterung des Schulgebäudes mit der Sanierung des Werkstattgebäudes, die Aufwertung des Bistros sowie den Neubau eines Parkdecks vor. Die funktionalen Abhängigkeiten werden im Vorfeld in einer Konzeptstudie untersucht.

## Lage

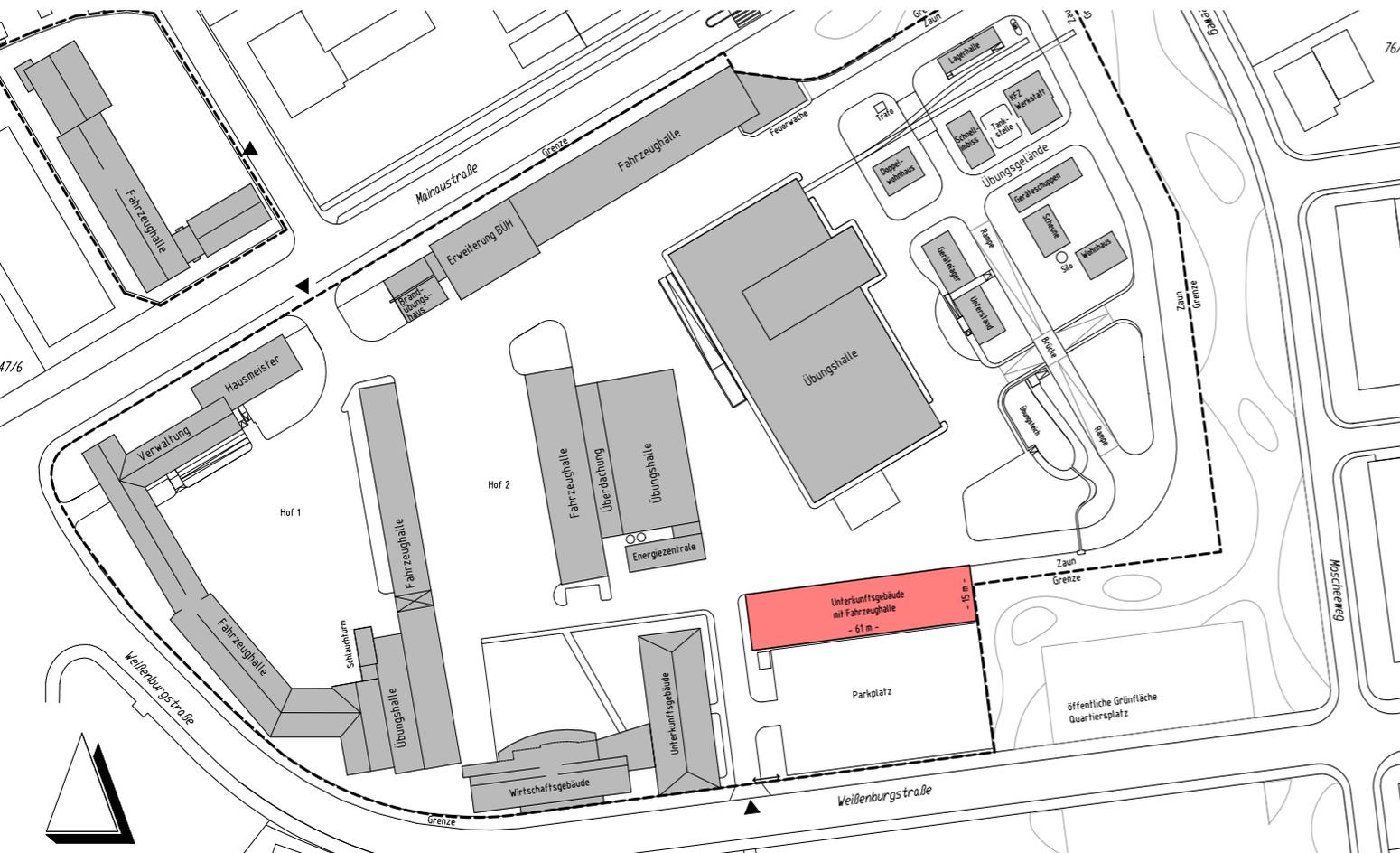
Der Neubau des Unterkunftsgebäudes mit Fahrzeughalle befindet sich im südlichen Grundstücksbereich neben dem bestehenden Unterkunftsgebäude an der Weißenburgstraße.

Der 61 m lange, 15m breite und 14 m hohe Baukörper grenzt im Westen an die Zufahrtsstraße zum Gelände der Feuerweherschule. Im Süden grenzt das Gebäude an den Parkplatz zur Weißenburgstraße hin. Es wurde so konzipiert, dass an seiner Südseite später ein Parkdeck angeschlossen werden kann.

Gegenüber, an der Nordseite, steht die imposante Übungshalle. Östlich davon befindet sich das Übungsgelände.

Die gesamte Dachfläche wurde mit einer Photovoltaik-Anlage in Nord-Süd-Ausrichtung bestückt. Es wurden insgesamt 168 PV Module mit einer Leistung von rund 70kWp, die für den Eigenverbrauch der Feuerweherschule genutzt werden, verbaut.

Links: Lageplan Gesamtgelände  
Unten: Blick auf das Unterkunftsgebäude auf dem Gesamtgelände



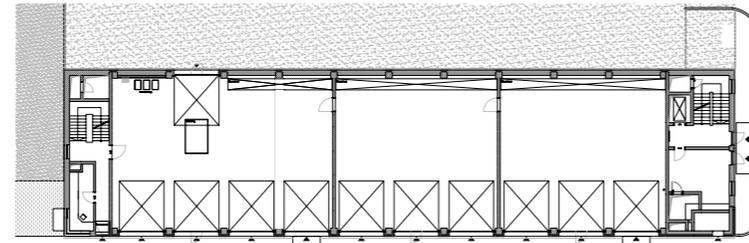
## Nutzung

Im Kellergeschoss sind die Technikräume, ein großer befahrbarer Lagerraum mit Lastenaufzug sowie Umkleieräume für Damen und Herren mit zugehörigen Sanitärbereichen untergebracht, die Treppenhäuser sind an den Stirnseiten des Gebäudes platziert.

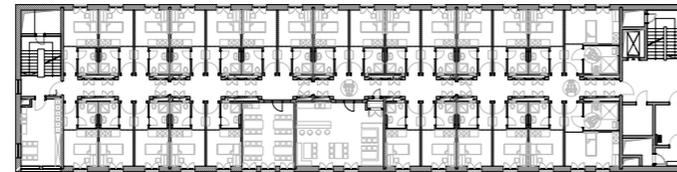
Im Erdgeschoss befindet sich eine Fahrzeughalle mit 10 Stellplätzen für Feuerwehr-Großfahrzeuge.

Der Bodenbelag der Stellplätze ist auch für das Aufstellen von Abrollcontainern ausgebildet. Die Zufahrtsöffnungen zu den Stellplätzen werden mit motorisch betriebenen Sektionaltoren verschlossen.

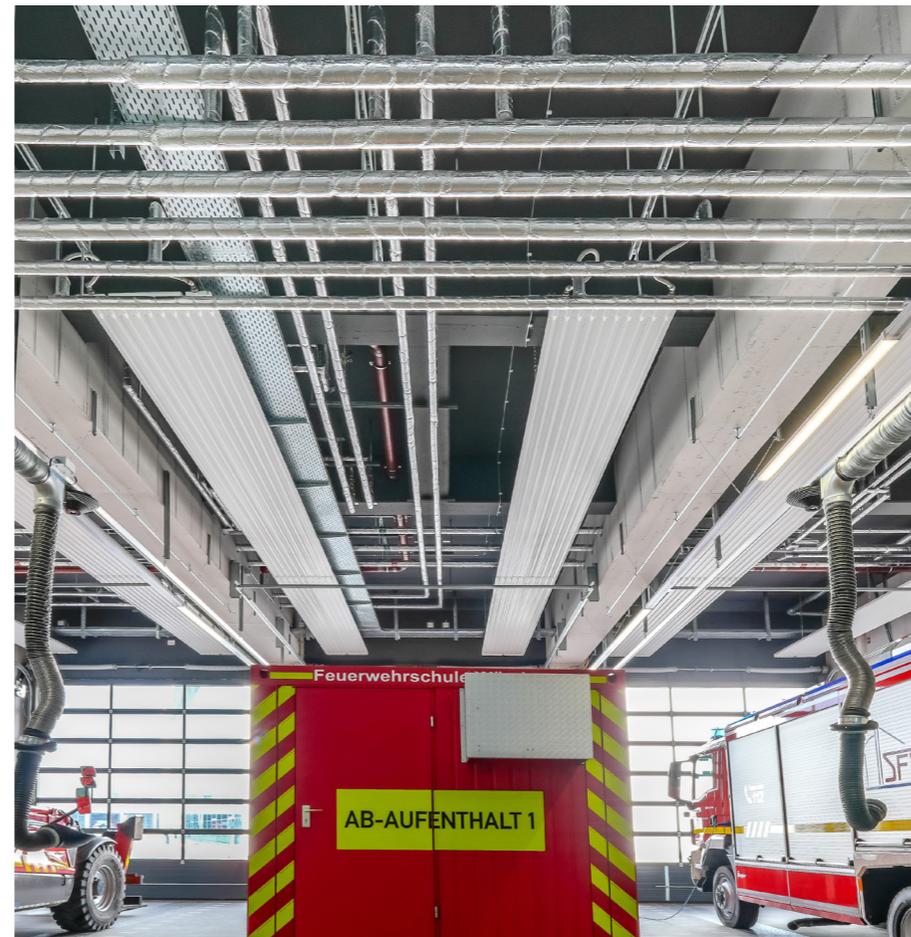
In den beiden Obergeschossen befinden sich die Unterkünfte.



Grundriss Erdgeschoss



Grundriss Obergeschosse



Links oben: Lüftungszentrale

Rechts oben:

Photovoltaik Anlage

Unten: Fahrzeughalle mit

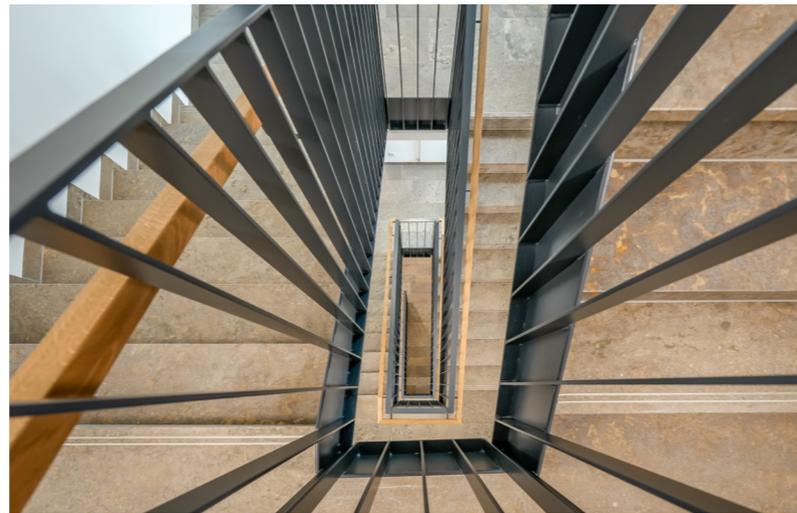
Lastenaufzug

andere Seite: Fassadenansicht



In beiden Obergeschossen befinden sich jeweils 26 Apartments für die Lehrgangsteilnehmer, die alle durch einen mittig liegenden Flur erschlossen werden. Die Flurwände im Bereich der Nasszellen der Apartments sind als Installationsschächte ausgebildet. Die natürliche Belichtung wird durch Fenstertüren bewerkstelligt. Im 1. Obergeschoss wurden direkt neben dem Haupttreppenhaus mit Aufzug zwei behindertengerechte Apartments angeordnet.

In Gebäudemitte sind an der Nordseite ein Aufenthaltsraum und eine sogenannte „Lerninsel“ konzipiert. Am östlichen Treppenhaus ist ein Personalaufenthaltsraum untergebracht.



Links oben:  
Barrierefreies Apartment  
Mitte Oben: Flurbereich  
Mitte unten: Treppenhaus  
Rechte Seite: Apartment  
mit Arbeitsbereich



Bauherr  
Freistaat Bayern, Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

Projektleitung  
Staatliches Bauamt Würzburg

Planung  
LPH 1-5: Staatliches Bauamt Würzburg  
LPH 6-7: Laudenschach Architektenforum, Ochsenfurt

Bauleitung  
Staatliches Bauamt Würzburg

Statik  
IB Kurt Wirsig, Würzburg

HLS- und Elektroplanung  
REA Beratende Ingenieure GmbH, Würzburg

Ingenieurbauplanung  
rö ingenieure gmbh, Würzburg

Bauphysik  
IB Wölfel Engineering GmbH, Höchberg

Daten  
Planungsbeginn .....03|2017  
Bauzeit .....08|2019  
..... - 09|2024  
NF (1-6)..... ca. 2.250 m<sup>2</sup>  
BGF ..... ca. 16.000 m<sup>2</sup>  
Gesamtkosten ..... 15.75 Mio €

---

Herausgeber  
Staatliches Bauamt Würzburg  
eine Behörde der  
Bayerischen Staatsbauverwaltung

Postanschrift  
Postfach 55 20, 97005 Würzburg

Hausanschrift  
Weißenburgstraße 6, 97082 Würzburg

Telefon +49 931 3920-0  
[www.stbawue.bayern.de](http://www.stbawue.bayern.de)

Fotografie  
© Staatliches Bauamt Würzburg, Thomas Gura

Pläne  
Staatliches Bauamt Würzburg

Redaktion und Gestaltung  
Staatliches Bauamt Würzburg

Druck  
bonitasprint gmbh  
Klimaneutraler Druck

Oktober 2024



---

#### Hinweis

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

---

Wollen Sie mehr über die Arbeit der Bayerischen Staatsregierung erfahren? BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 12 22 20 oder per E-Mail an [direkt@bayern.de](mailto:direkt@bayern.de) erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.

